

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Heilige Familie mit Schlange</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: MOIIG00894</p> |
|--|--|

Beschreibung

Darstellung der Heiligen Familie, der Mutter Maria, Jesus von Nazaret und Josef. Josef zeigt mit seinem rechten Zeigefinger auf den Himmel, wo sich die Wolkendecke lichtet und ein Kreuz im hellen Licht erstrahlt. Er weist auf die Vorbestimmung Jesus hin. Maria, die das Christuskind in den Armen hält, schaut auf eine Weltkugel, um die sich eine Schlange mit Apfel im Maul schlängelt. Die Schlange symbolisiert die Erbsünde und im weiteren das Böse im Allgemeinen, ebenso wie der Apfel, dessen Genuss als Abkehr von Gottes Geboten verstanden wird. Maria gilt als Siegerin über die gesamte weltliche Sünde, was in der bildenden Kunst oftmals in der Darstellung als "Maria Immaculata" verbildlicht wird.

Grunddaten

| | |
|-------------------|------------------------|
| Material/Technik: | Kupferstich |
| Maße: | Bildgröße 270 x 240 mm |

Ereignisse

| | | |
|-------------------------------------|------|--------------------------------------|
| Druckplatte hergestellt | wann | 1760-1800 |
| | wer | Raffaello Sanzio Morghen (1758-1833) |
| [Person- Körperschaft- Bezug] | wo | |
| | wann | |
| | wer | Josef von Nazaret |

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wo
wann

wer Jesus Christus

wo

Schlagworte

- Heilige Familie
- Jesuskind
- Junge
- Neues Testament
- Schlange